Zinkorotat-POS®

Wirkstoff:

■ Zinkorotat × 2 H₂0

Anwendungsgebiet:

 Behandlung von Zinkmangelzuständen, die ernährungsmäßig nicht behoben werden können

Darreichungsform und Packungsgrößen:

Magensaftresistente Tabletten zum Einnehmen

- 20 St., N1, PZN 06340889
- 50 St., N2, PZN 06340895
- 100 St., N3, PZN 06340903

Anwendung und Dosierung:

- 1–3 Tabletten pro Tag je nach individuellem Bedarf
- Einnahme 30 Minuten vor einer Mahlzeit auf nüchternen Magen
- Pro Tablette 40 mg Zinkorotat (entspricht 6,3 mg Zink)

Effektive Wirkung:

Zinkorotat weist einen substanztypischen "Verzögerungseffekt" auf: Das Zink wird langsam und gleichmäßig freigesetzt, das sorgt für eine fortlaufende und anhaltende Versorgung der Zellen.



Gut zu wissen:

Zinkorotat-POS® – das starke Zink bei Zinkmangel für Immunsystem, Haut und Haare, Stoffwechsel und Hormone.

- Nüchtern einnehmbar für hohe Bioverfügbarkeit
- Magenschutz für gute Verträglichkeit
- ▶ Individuell anpassbare Mehrfachdosierung bis 3-mal täglich
- ► Farbstoff-, laktose- und glutenfrei







IHRE KUNDEN HABEN KEINE LUST AUF ERKÄLTUNG? UNBEDINGT AN ZINKMANGEL DENKEN UND IMMUNSYSTEM STÄRKEN!

Denn ein Zinkmangel kann zu einem geschwächten Immunsystem führen.

Zinkorotat-POS® erfüllt alle Kriterien einer kompetenten Zinkversorgung:

- Sanft zum Magen dank Magenschutz
- Nüchterne Einnahme¹ für gute Bioverfügbarkeit
- Individuell anpassbare Mehrfachdosierung¹
- Frei von Farbstoffen, Laktose und Gluten

Zinkorotat-POS® 40 mg, magensaftresistente Tabletten. Wirkstoff: Zinkorotat x 2 H₂O. Zusammensetzung: Eine magensaftresistente Tablette enthält Zinkorotat x 2 H₂O 40 mg (entspricht 6,3 mg Zink); Dextrose-Maltose-Saccharid-Gemisch (92: 3,5: 4,5); Maisstärke; Mannitol (Ph. Eur.); Calciumhydrogenphosphat-Dihydrat; mikr. Cellulose; Copovidon; Orospovidon; Magnesiumstearat (Ph. Eur.); Methacrylsäure-Methylmethacrylat-Copolymer (1:1) (Ph. Eur.); Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1)-Dispersion 30% (Ph. Eur.); Talkum; Triethylcitrat. Anwendungsgebiete: Zur Behandlung von Zinkmangelzuständen, die ernährungsmäßig nicht behoben werden können. Gegenanzeigen: Überempfindlichkeit gegenüber Inhaltsstoffe. Nebenwirkungen: Erkrankungen des Gastrointestinaltrakts: Sehr selten: Magenbeschwerden, Durchfall. Erkrankungen des Immunsystems: Sehr selten: Allergische Reaktionen. Kann bei langfristiger Einnahme Kupfermangel verursachen. Stand: September 2022. URSAPHARM Arzneimittel GmbH. Industriestraße 35, 66129 Saarbrücken, www.ursapharm.de

¹ Einnahme-Empfehlung laut Packungsbeilage.